

Dokumentation der Leistungsbewertung in allen Fächern an der Gertrud-Bäumer-Realschule

Fach: Informatik	Gültig ab: 2022/2023	Lt. FK-Beschluss vom: 14.09.2022
<p>FK-Vorsitz: Matthias Bäcker</p> <p style="text-align: right;">_____ (Unterschrift FK-Vorsitzende/r)</p> <p style="text-align: center;">Gesamtnote</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div data-bbox="91 448 672 919"> <p>Schriftliche Arbeiten Für die Fächer D, M, E, WP Klassenarbeiten: 50% der Gesamtnote Klasse 5-7, 3 KA 1.HJ, 3 KA 2.HJ Klasse 8 3 KA 1.HJ, LSE, 2 KA 2.HJ Klasse 9-10 2 KA 1.HJ, ZP10, 2 KA 2.HJ</p> <ul style="list-style-type: none"> jeder SuS erhält für jede KA vorher einen schriftlichen Erwartungshorizont (bzw. den Schülerbogen) und nachher einen Auswertungsbogen die prozentuale Verteilung der Note erfolgt mit: 92% (1); 80% (2); 62% (3); 45% (4); 20% (5) einmal im Schuljahr kann pro Fach eine Klassenarbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche, in Ausnahmefällen auch gleichwertige nicht schriftliche Leistungsüberprüfung ersetzt werden. </div> <div data-bbox="672 448 1352 919"> <p>Sonstige Mitarbeit 50% der Gesamtnote</p> </div> </div>		<p>Gesetzliche Vorgaben: APO S1 §6 / Qualitätstableau NRW SuS haben das Recht auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> nachvollziehbare Transparenz, Klarheit und Kenntnis bzgl. des Erwartungshorizontes und der Auswertung/Notentransparenz/der Grundsätze der Leistungsbewertung sprachsensiblen Unterricht in allen Fächern Stabilität und Verbindlichkeit in der Einhaltung dieser Grundsätze durch alle Lehrerinnen und Lehrer eine angemessene Berücksichtigung bei der Festlegung der Note (in allen Fächern) bei häufigen Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit. Dabei sind insbesondere das Alter, der Ausbildungsstand und die Muttersprache der Schüler und Schülerinnen zu beachten individuelle Förder- und Fördermaßnahmen bzgl. ihrer individuell erbrachten Leistungen (Lernstandsdiagnose/Förderplanung) Beschluss zur Berücksichtigung der sprachlichen Richtigkeit: Die sprachliche Richtigkeit wird angemessen auch bzgl. der Fachsprache berücksichtigt und kann in schwerwiegenden Fällen zur Absetzung der Note um ein bis zwei Tendenzen führen. <p>LSE 8- (Note zwischen zwei Notenstufen): -</p> <p>ZP 10- Abschlussnote: -</p>

Bei der Leistungsbewertung ist zwischen dem regulären Unterricht in der Schule (Präsenzunterricht) und dem Unterricht auf Distanz zu unterscheiden.

Unterricht auf Distanz kann nötig werden, wenn...

- o eine Schülerin oder ein Schüler aus persönlichen Gründen für längere Zeit nicht in die Schule kommen kann
- o eine Lehrerin oder ein Lehrer aus persönlichen Gründen für längere Zeit nicht in die Schule kommen kann
- o eine ganze Klasse oder Lerngruppe für längere Zeit nicht in die Schule kommen kann
- o die ganze Schule für einen längeren Zeitraum geschlossen werden muss.

Sonstige Mitarbeit: Präsenzunterricht

Mündliche Mitarbeit 30 %	Praktische Mitarbeit Kompetenzorientierte Leistungsbewertung 50 %	Sonstiges <small>(u.a. gemäß Hausaufgaben-Erlass (Stand: 1.7.2011) 12 – 31 Nr.1 Punkt 4 werden die Hausaufgaben, unter pädagogischen Aspekten, bei der Notengebung berücksichtigt.(„Hausaufgaben/Lernzeitaufgaben“))</small> 20 %
<p>Bezogen auf die Meldungen und Mitarbeit im Unterricht wird die Qualität als auch die Quantität beachtet. Beispielsweise gehören zur mündlichen Mitarbeit auch das vorstellen von Hausaufgaben sowie die Präsentation von Ergebnissen aus Einzel- und Gruppenarbeiten. Hierbei im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachliche Richtigkeit - Selbstständigkeit - Anwendung von Grundbegriffen - Problemlösendes Denken - Unterstützung der Lernprozesse anderer Schüler - Anwendung von Methoden - Ordentlichkeit - Abstraktionsniveau - Kooperationen mit anderen Schülern 	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftliche und praktische Erledigung gestellter Aufgaben - ggf.: Plakate, Referate und Tafelbilder - Sachgemäßer Umgang mit der Hardware <p>Modellieren und Implementieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - erstellen informatische Modelle zu gegebenen Sachverhalten, - implementieren Modelle mit geeigneten Werkzeugen, - reflektieren Modelle und deren Implementierung. <p>Begründen und Bewerten</p> <ul style="list-style-type: none"> - stellen Fragen und äußern Vermutungen über informatische Sachverhalte, - begründen Entscheidungen bei der Nutzung von Informatiksystemen, - wenden Kriterien zur Bewertung informatischer Sachverhalte an. <p>Strukturieren und Vernetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - strukturieren Sachverhalte durch zweckdienliches Zerlegen und Anordnen, - erkennen und nutzen Verbindungen innerhalb und außerhalb der Informatik. <p>Kommunizieren und Kooperieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - kommunizieren fachgerecht über informatische Sachverhalte, - kooperieren bei der Lösung informatischer Probleme, - nutzen geeignete Werkzeuge zur Kommunikation und Kooperation. <p>Darstellen und Interpretieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - interpretieren unterschiedliche Darstellungen von Sachverhalten, - veranschaulichen informatische Sachverhalte, - wählen geeignete Darstellungsformen aus. 	<ul style="list-style-type: none"> - Das Mitführen benötigter Materialien (Stifte, Papier, USB-Stick) - Arbeitsergebnisse werden sorgfältig und strukturiert auf der Festplatte gespeichert - Die Schüler sorgen für Backups ihrer Daten, d.h. sie speichern ihre Arbeitsergebnisse regelmäßig, selbstständig und selbstverantwortlich auf eigenen USB-Sticks

Sonstige Mitarbeit: Distanzunterricht

Mitarbeit auf Distanz	Sonstiges <small>(u.a. gemäß Hausaufgaben-Erlass (Stand: 1.7.2011) 12 – 31 Nr.1 Punkt 4 werden die Hausaufgaben, unter pädagogischen Aspekten, bei der Notengebung berücksichtigt. („Hausaufgaben/Lernzeitaufgaben“))</small>
70 %	30%
<ul style="list-style-type: none">• Ggf. Videokonferenzen• Ggf. klärendes Gespräch im Zweifelsfall• Mündliche Abfrage via Telefon• Aufgabenbearbeitung (Umfang der Lösung, Formulierung der Lösung)• Ggf. Lerntagebuch, Portfolio, Modelle• Plakat (Gestaltung des Plakats, sachliche Richtigkeit, Rechtschreibung)• Eingereichte Fit-in Bögen• Screenshots von online bearbeiteten Aufgaben • Beiträge auf einem Padlet o.ä.	<ul style="list-style-type: none">• Gewissenhafte Heftführung: Sorgfalt, Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtschreibung, Einhaltung der Reihenfolge (Tafelbilder abschreiben, Skizzen, Tabellen, Diagramme usw. ordentlich anfertigen) • Hausaufgaben/ Lernzeiten